

Herrschaftliche Ferien

„Mitmachen und Entdecken“: Workshops am Oberen Schloss bieten Kindern die Möglichkeit, sich kreativ mit Geschichte zu befassen

Siegen. Das Siegerlandmuseum bietet in den Ferien für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahre ein besonderes Programm. „Mitmachen und Entdecken“ lautet das Motto des Ferienspaßes, der zu Workshops im Innenhof des Oberen Schlosses und im Park einlädt. Unter freiem Himmel gibt es in Kooperation mit der Jugendkunstschule Siegen-Wittgenstein acht Workshops, die sich kreativ mit dem Schloss, seiner Geschichte und Umgebung befassen.

Das gibt's

■ Die Workshop-Reihe startet am Dienstag, 6. Juli, mit einem Angebot, bei dem die Kinder sich im Drucken versuchen können. Unter dem Titel „Was spukt denn da? Wir drucken Schlossgespenster“ gibt Olaf N. Schwanke von 13 bis 16 Uhr Anleitung, das Gespenst Hui Buh und den kopflosen Ritter auf Papier zu bringen.

■ Blinkende Rüstungen und Schilde stehen am Dienstag, 13. Juli, von 13 bis 16 Uhr im Mittelpunkt, wenn es um die Technik des Kupfertreibens, auch Spenglerei genannt, geht. Gearbeitet wird mit Kupferblech. Am Ende des Tages kann jeder kleine Spengler ein eigenes Ho-



Es laden ein: das Schlossgespenst Hui Buh (von links), Olaf N. Schwanke, die Museumskinder, Prof. Ursula Blanchebarbe und David Koll. FOTO: STADT

heitszeichen mit nach Hause nehmen.

■ Um die Kunst des Seefahrens geht es am Dienstag, 20. Juli, von 10.30 bis 12 Uhr. Der Workshop knüpft an die abenteuerliche Reise von Johann Moritz von Nassau-Siegen an, die er 1636 mit dem Schiff nach Brasilien unternahm. Was er dabei erlebte, erfahren die Kinder an diesem Nachmittag und lernen so ganz nebenbei kleine Segelboote aufzutakeln und Seemannsknoten zu knüpfen.

■ Dass Kräuterei keine Hexerei ist, vermittelt am Donnerstag, 22. Juli, von 10.30 bis 12 Uhr, eine kräuterkundige Fachfrau allen, die gerne wissen möchten, welche Gewächse im schlosseigenen Garten welche Eigenarten und Wirkungen haben.

■ Am Dienstag, 27. Juli, von 13 bis 16 Uhr dreht sich alles um prächtige Selbstporträts aus Pastell. So, wie Fürsten, Prinzen und Prinzessinnen in bunte und wertvolle Garderobe gehüllt waren, so können sich auch die kleinen Künstler Fantasiekleidung ausdenken, in der sie sich malen wollen.

■ „Eine Stadt entsteht“ ist der Titel des Workshops am Donnerstag, 29. Juli, von 10.30 bis 12 Uhr. Die Kinder werden mitgenommen auf eine Zeitreise und lernen, dass Siegen nicht immer so aussah wie heute.

■ Die Veranstaltung am Mittwoch, 4. August, ist dem Oberen Schloss

selbst gewidmet. Das Schloss entdecken können die Teilnehmer bei einer Spurensuche nach Mauern und Türmen. Das Gesehene können sie zum Abschluss umsetzen, indem sie ein eigenes Schloss bauen.

■ Die Reihe endet am Dienstag, 10. August, mit dem Angebot „Gips das Tier hier? Schlossparktiere aus Stuck schnitzen“. Zu den Schlossparkbewohnern gehören Mäuse, Eichhörnchen, Eulen und andere Tiere. Sie werden mit einfachen Mitteln nachgeformt und sind ein schönes Souvenir des Ferienspaßes rund um das Obere Schloss.

Dabei sein

Die Teilnahme ist kostenlos, lediglich für Material wird an einigen Terminen fünf Euro erhoben. Anmeldungen nimmt die Verwaltung des Siegerlandmuseum unter ☎ 0271/23041-13 oder siegerlandmuseum@siegen.de entgegen.

Konzeption

■ Konzipiert haben das Programm **Susanne Kern-Terheyden**, Museumspädagogin am Siegerlandmuseum, und **Marc Baruth**, Geschäftsführer der Jugendkunstschule Siegen-Wittgenstein.



PROSPEKT UND AUF: www.globista.de